

Psychotherapie mit Kindern im Scheidungskonflikt der Eltern

KARL HEINZ BRISCH

LMU

DR. VON HAUNERSCHES KINDERSPITAL
ABTEILUNG PÄDIATRISCHE
PSYCHOSOMATIK UND PSYCHOTHERAPIE
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



INSTITUT FÜR EARLY LIFE CARE
PARACELSUS MEDIZINISCHE
PRIVATUNIVERSITÄT SALZBURG



SCHEIDUNG
↓
BINDUNGS-
SYSTEM
KIND
und
ELTERN



SYMPTOME



PROBLEME:
THERAPIE
+
ELTERNARBEIT



PROBLEME:
UMGANG



BEISPIEL



PRÄVENTION



SCHEIDUNG
↓
BINDUNGS-
SYSTEM
KIND
und
ELTERN



SYMPTOME



PROBLEME:
THERAPIE
+
ELTERNARBEIT



PROBLEME:
UMGANG



BEISPIEL



PRÄVENTION

SCHEIDUNG



**BINDUNGS-
SYSTEM
DER KINDER
und
DER ELTERN**

Stress der Trennung

Angst des Kindes vor Verlust der Eltern

Angst der Eltern vor Verlust des Kindes

Aktivierung des Bindungsbedürfnisses

Eltern stehen als Bindungspersonen für das Kind wenig zur Verfügung

Extremes Stresserleben des Kindes

Entwicklung von Symptomen



SCHEIDUNG
↓
BINDUNGSSYSTEM
M
KIND



SYMPTOME



PROBLEME:
THERAPIE
+
ELTERNARBEIT



PROBLEME:
UMGANG



BEISPIEL



PRÄVENTION

SYMPTOME

SCHULANGST

SUCHTPROBLEME

PSYCHOSOMATISCHE
BESCHWERDEN

AGGRESSIVES
VERHALTEN

ESSSTÖRUNG

TRENNUNGSÄNGSTE

STÖRUNG DES
SOZIALVERHALTENS

DEPRESSION

LERNSTÖRUNG



SCHEIDUNG
↓
BINDUNGSSYSTEM
M
KIND



SYMPTOME



**PROBLEME:
THERAPIE
+
ELTERNARBEIT**



PROBLEME:
UMGANG



BEISPIEL



PRÄVENTION

SPEZIFISCHE PROBLEME: THERAPIE & ELTERNARBEIT

Viele „Problemkinder“ leben mit geschiedenen Eltern

Schon vor der Scheidung der Eltern erheblicher familiärer
Stress und Symptomentwicklung

Scheidung ist definitive Trennung?

Angst, Trauer, Schmerz, Wut, Ohnmacht, Hilflosigkeit
sowie Entlastung beim Kind und bei den Eltern

SPEZIFISCHE PROBLEME: THERAPIE & ELTERNARBEIT

Loyalitätskonflikte mit Eltern, Freunden, Großeltern

Dynamik der Patchwork-Familie

Zuspitzung: Weihnachten, Ferien, Feste, Schulauftritte

Stiefeltern/Stiefgeschwister/Stiefgroßeltern

Umgangskontakt freiwillig versus erzwungen

Vermischung von Eltern- und Paarebene

Ausagieren von Paarkonflikten auf Elternebene

Probleme des gemeinsamen Eltern-Sorgerechts bei Paar-
Scheidungskonflikt

SPEZIFISCHE PROBLEME: THERAPIE & ELTERNARBEIT

ELTERN TEILWEISE
KOOPERATIV



Ambulante Kinderspieltherapie
und Elternarbeit

Ambulante Jugendlichen-
Psychotherapie

EXTREMER
PAARKONFLIKT



Stationäre psychotherapeutische
Behandlung und Elternarbeit



SCHEIDUNG
↓
BINDUNGSSYSTEM
M
KIND



SYMPTOME



PROBLEME:
THERAPIE
+
ELTERNARBEIT



**PROBLEME:
UMGANG**



BEISPIEL



PRÄVENTION

UMGANGSPROBLEME

Umgang soll dem WOHL des KINDES dienen

Loyalitätskonflikte des Kindes

Schuldgefühle des Kindes

Angst des Kindes

Suche nach Schutz und Bindung

Erleben von Hass und Wut auf der Paarebene der Eltern

Zielscheibe von Projektionen des Paares beim Umgang

Unterstützung durch dritte Person/Psychotherapie

Mediation des Paares zur Klärung der Paarkonflikte

Einzel-Psychotherapie der Mutter/des Vaters

Kooperation auf der Elternebene ist Voraussetzung für Umgang des Kindes



SCHEIDUNG
↓
BINDUNGSSYSTEM
M
KIND



SYMPTOME



PROBLEME:
THERAPIE
+
ELTERNARBEIT



PROBLEME:
UMGANG



BEISPIEL



PRÄVENTION



SCHEIDUNG
↓
BINDUNGSSYSTEM
M
KIND



SYMPTOME



PROBLEME:
THERAPIE
+
ELTERNARBEIT



PROBLEME:
UMGANG



BEISPIEL



PRÄVENTION

PRIMÄRE PRÄVENTION

- Regelmäßiges Coaching/“Supervision“ für Paare
- Regelmäßiges Coaching/“Supervision“ für Familienbeziehungen
- Beginn in „guten Zeiten“ fortlaufend
- Prävention von großen Konflikten
- Klärung von Konflikten und Prävention von Scheidung?

PRIMÄRE PRÄVENTION

Regelmäßiges Coaching/“Supervision“ für Paare

Regelmäßiges Coaching/“Supervision“ für Familienbeziehungen

Beginn in „guten Zeiten“ fortlaufend

Prävention von großen Konflikten

Klärung von Konflikten und Prävention von Scheidung?

ZUSAMMENFASSUNG

- 1 Scheidung aktiviert die Bindungssysteme von Eltern und Kind.
- 2 Therapie muss bindungsorientiert sein, weil die Gefühle auf der Bindungsebene nicht durch gemeinsames Sorgerecht zu regeln sind.
- 3 Gemeinsames Sorgerecht macht dann Sinn, wenn Eltern miteinander kooperieren können.
- 4 Umgang des Kindes setzt feinfühliges Verhalten beider Eltern gegenüber dem Kind voraus.
- 5 Kinder benötigen für den Weg in die Ablösung, Pubertät und Autonomie eine sichere emotionale Basis zu mindestens einer Bindungsperson.
- 6 Coaching/Psychotherapie und Elternarbeit so früh wie möglich!
- 7 Pädagogen und Psychotherapeuten könnten Ersatz-Bindungsperson werden.
- 8 Wohngruppe ist Alternative bei hoch-strittigen Eltern.

**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT**

www.khbrisch.de

www.safe-programm.de

www.base-babywatching.de

www.bindungskonferenz.de

office@kbhbrisch.de